



Stadtgemeinde Judenburg

+43 3572 83141 0
post@judenburg.gv.at



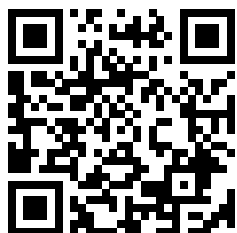
Konstituierende Gemeinderatssitzung in Judenburg

Hannes Dolleschall einstimmig als Bürgermeister wiedergewählt! Das wiedergewählte Stadtoberhaupt verzichtet in der neuen Periode auf sein Gemeinderatsmandat und wird das Amt als sogenannter „Volksbürgermeister“ ausüben. Somit will er einem weiteren Gemeinderatsmitglied die Chance zum Mitgestalten geben.

Coronabedingt konnte die konstituierende Sitzung des Judenburger Gemeinderates diesmal nicht im Veranstaltungszentrum abgehalten werden. Um die Angelobung auch der Bevölkerung nahe zu bringen, war im Vorfeld eine Freiluftveranstaltung am Hauptplatz angedacht, aufgrund der Wetterprognose wich man aber dann doch in die Lindfeldhalle aus. Wie sich herausstellte eine goldrichtige Entscheidung, denn kurz vor Beginn der Veranstaltung ging ein heftiges Unwetter nieder.

Dank hervorragender Vorbereitungsarbeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Judenburg wurde trotz Umsetzung aller COVID-19-Schutzmaßnahmen ein würdiger Rahmen für die erste Gemeinderatssitzung nach der Wahl geschaffen. Als ältestes aktives Gemeinderatsmitglied führte Dr. Peter Schilling (FPÖ) den Vorsitz, auf der Tagesordnung standen die Angelobung der Gemeinderatsmitglieder, die Verteilung der Stadtratssitze, die Wahl des Bürgermeisters und der Stadratsmitglieder sowie die Festlegung der Zahl der Ausschüsse, deren Wirkungsbereiche und die Anzahl der Ausschussmitglieder. Allen ausgeschiedenen Stadt- und Gemeinderät*innen wurde herzlich für die Mitarbeit gedankt.

In den einzelnen Wahldurchgängen wurden sämtliche Wahlvorschläge einstimmig angenommen. Diese Einstimmigkeit spiegelte sich auch in den Ansprachen der Fraktionsführer wider. Natürlich standen die Vorhaben der einzelnen Parteien im Vordergrund, sämtliche Redner betonten aber auch die stets konstruktive Zusammenarbeit und den



respektvollen Umgang im Gemeinderat als gute Basis für die zukünftige Gemeinderatsperiode. Die Herausforderungen sind enorm: Die Corona-Krise mit derzeit noch nicht abschätzbaren Auswirkungen, die Stadtentwicklung, die Sanierung des Gemeindebudgets, die Ausweitung der Kinderbetreuungsmöglichkeiten und etliche weitere Vorhaben wurden vielfach als Hauptaufgaben für den neuen Stadt- und Gemeinderat genannt.

Der wiedergewählte Bürgermeister Hannes Dolleschall stimmte den neuen Gemeinderat ebenfalls auf die vielfältigen und komplexen Herausforderungen ein, trotzdem erinnerte er daran, dass die Mitarbeit in diesem Gremium ein echtes Privileg ist, bei dem man viel Positives bewirken kann. Als ersten offiziellen Akt als Bürgermeister verzichtete Hannes Dolleschall auf sein Gemeinderatsmandat und wird das Amt zukünftig als sogenannter „Volksbürgermeister“ ausüben. Damit kann ein weiteres Mitglied in den Gemeinderat nach rücken.

In Vertretung von Landesrätin Mag.a Doris Kampus überbrachte die 2. Landtagspräsidentin Gabriele Kolar die Glückwünsche der Landesregierung und wünschte dem Bürgermeister und den Stadt- und Gemeinderät*innen alles Gute für die zukünftige Zusammenarbeit für die Stadt Judenburg.

